

Kilchberg, Otelfingen und Urdorf, 14. Mai 2018

KR-Nr. 135/2018

POSTULAT von Judith Bellaiche (GLP, Kilchberg), Barbara Schaffner (GLP, Otelfingen) und Sonja Gehrig (GLP, Urdorf)

betreffend Rettet die Bienen - zum Zweiten

Wir ersuchen den Regierungsrat, für die Bewirtschaftung resp. Verpachtung von kantonseigenem Kulturland die Auflage vorzusehen, dass keine bienenschädigenden Pestizide (wie Neonicotinoide, Cypermethrin, Deltamethrin und Chlorpyrifos usw.) eingesetzt werden dürfen.

Judith Bellaiche
Barbara Schaffner
Sonja Gehrig

135/2018

Begründung:

Im November 2014 lehnte der Regierungsrat ein Postulat mit dem Titel «Rettet die Bienen» ab, das einen Verzicht bienenschädigender Pestizide auf kantonseigenem Kulturland forderte. Die Begründung lautete damals, ein entsprechende Verzicht würde nach neuesten fachlichen Studien «keinesfalls» zur Förderung der Bienengesundheit beitragen.

Vor rund zwei Wochen - am 27. April 2018 - hat die EU ein Verbot von drei Pestiziden aus der Familie der Neonicotinoide wegen ihrer Giftigkeit für Bienen und andere Bestäuber-Insekten im Freiland verboten und stützt sich dabei auf wissenschaftliche Erkenntnisse.

Für die ablehnende Haltung des Regierungsrats gegenüber dem damaligen Postulat gibt es keine Grundlage mehr, und ein sofortiger Verzicht auf bienenschädigende Pestizide ist umgehend umzusetzen.